



TERRE DES FEMMES e. V.
Bundesgeschäftsstelle
Brunnenstr. 128, 13355 Berlin
Tel. 030 40504699-0 • Fax 030 40504699-99
E-Mail: info@frauenrechte.de
www.frauenrechte.de

Rede 25.11.20 Internationaler Tag „NEIN zu Gewalt an Frauen“ Fahnenaktion „Mein Herz gehört mir - gegen Zwangsverheiratung und Frühehen“

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Unterstützer und Unterstützerinnen,

auch ich möchte Sie alle noch einmal herzlich willkommen heißen und freue mich im Namen von TERRE DES FEMMES zu Ihnen zu sprechen.

Wir sind heute hier, um auf das Thema **Zwangsverheiratungen und Frühehen** aufmerksam zu machen und um Mädchen und Frauen zu zeigen: **„Ihr seid nicht alleine, gemeinsam setzen wir uns für ein freies und selbstbestimmtes Leben ein!“**

Zwangsheirat und Frühehen sind eine eklatante Menschenrechtsverletzung!
Aber warum werden Mädchen und junge Frauen ihren fundamentalen Menschenrechten beraubt, warum werden sie früh- und zwangsverheiratet?

Sie werden verheiratet aufgrund strenger patriarchaler Strukturen, in denen eine traditionelle Rollenverteilung zwischen Frau und Mann üblich ist.

Sie werden verheiratet, weil sie die Trägerinnen der Familienehre sind und jungfräulich in die Ehe gehen müssen.

Sie werden verheiratet aus Armut oder materiellen Interessen

Die Folgen für die Betroffenen sind katastrophal:

Minderjährige Ehefrauen sind häufiger von häuslicher und sexualisierter Gewalt betroffen als Frauen, die nach ihrem 18. Geburtstag heiraten.

Frühe Schwangerschaften und Geburten sind ein enormes Gesundheitsrisiko: Komplikationen während der Schwangerschaft und Geburt sind weltweit die zweithäufigste Todesursache bei 15-19-Jährigen Frauen!

Und die Betroffenen dürfen nach der Hochzeit oftmals nicht mehr die Schule besuchen. Damit haben sie keine Chance auf einen Bildungsabschluss mehr und sind ein Leben lang abhängig von ihrem Ehemann.

Wir sagen NEIN zu dieser Menschenrechtsverletzung, NEIN zu Gewalt an Frauen!

Mädchen und junge Frauen überall auf der Welt sind von dieser Gewalt betroffen, auch hier in Deutschland, auch hier in Berlin. Um Betroffene besser zu schützen ist es deswegen unglaublich wichtig, Präventionsarbeit zu leisten. Genau das tut TERRE DES FEMMES unter anderem hier in Berlin.

Im Oktober startete unser dreijähriges neues Schultheaterprojekt **„Mein Herz gehört mir“**, gefördert wird es von Aktion Mensch. Ab Sommer nächsten Jahres gehen wir

damit an Berliner Schulen und klären Jugendliche über Früh- und Zwangsheirat auf, damit sie wissen wie sie sich schützen und wo sie sich Hilfe holen können.

Wir wollen aber auch Menschen und Betroffene über die Berliner Grenzen hinaus erreichen und sensibilisieren, daher wird das Projekt begleitet von einer **Social Media Kampagne unter dem Hashtag #meinherzgehörtmir**. Machen Sie mit und verbreiten Sie gerne ihre Fotos vom heutigen Tag unter dem Hashtag #meinherzgehörtmir.

Jetzt möchten wir Sie noch einladen gemeinsam mit uns Luftballons mit Wünschen zum Thema Zwangsverheiratung und Frühehen steigen zu lassen. Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit und für Ihre Unterstützung!

Sina Tonk, Bereichsleiterin Referate, TERRE DES FEMMES e.V.